

NACH DEN NSU-MONOLOGEN:

DIE MITTELMEER MONOLOGE

BUCH UND REGIE: MICHAEL RUF

AUFFÜHRUNG
09. NOV 2019 | 20:00 UHR
MOSAIQUE - HAUS DER KULTUREN
KATZENSTRASSE 1, LÜNEBURG

DOKUMENTARISCHES THEATER

PUBLIKUMSGESPRÄCHE IM ANSCHLUSS

WWW.BUEHNE-FUER-MENSCHENRECHTE.DE



Gefördert von ENGAGEMENT GLOBAL im Auftrag des BMZ, aus Mitteln des Kirchlichen Entwicklungsdienstes durch Brot für die Welt - Evangelischer Entwicklungsdienst, der Niedersächsischen Lotto-Sport-Stiftung, der Hellen Panke, aus Mitteln der Landesstelle für Entwicklungszusammenarbeit (LEZ) des Landes Berlin, Senatsverwaltung für Wirtschaft, Energie und Betriebe, des Landesprogramms „Demokratie, Vielfalt, Respekt. Gegen Rechtsradikalismus, Rassismus und Antisemitismus“ aus Mitteln der Senatsverwaltung für Justiz, Verbraucherschutz und Antidiskriminierung und der Stiftung Do. Die Veranstalter:innen behalten sich vor, von Fremdzweckgebrauch zu machen und Personen, die rechtsextremen Parteien oder Organisationen angehören, der rechtsextremen Szene zuzurechnen sind oder bereits in der Vergangenheit durch rassistische, nationalstische, antisemitische oder sonstige menschenverachtende Äußerungen in Erscheinung getreten sind, den Zutritt zur Veranstaltung zu verwehren oder von dieser auszuschließen.

DIE MITTELMEER MONOLOGE

AUFFÜHRUNG: 09.NOV 2019
20:00 UHR

Mosaïque - Haus der Kulturen

Nach 700 Aufführungen der Asyl-Monologe, Asyl-Dialoge und NSU-Monologe erzählen die ...

Die MITTELMEER-MONOLOGE erzählen von den politisch widerständigen Naomie aus Kamerun und Yassin aus Libyen, die sich auf einem Boot nach Europa wiederfinden, von brutalen ‚Küstenwachen‘ und zweifelhaften Seenotrettungsstellen und von Aktivist*innen, die dem Sterben auf dem Mittelmeer etwas entgegen setzen.

Diese Aktivist*innen überzeugen beim ‚Alarmphone‘ die Küstenwachen, nach Menschen in Seenot zu suchen oder lernen auf der Seawatch, Menschen vor dem Ertrinken zu bewahren – kurzum sie tun das eigentlich Selbstverständlichste, was im Jahr 2019 alles andere als selbstverständlich ist: menschliches Leben zu retten!

The MONOLOGUES OF THE MEDITERRANEAN SEA talk about the politically resisters, Naomie from Cameroon, and Yassin from Libya, who find themselves on a boat to Europe, of brutal "coast guards" and dubious rescue coordination centers, and about activists who are doing something against the dying in the mediterranean Sea.

The 'Alarmphone' convinces the coastguards to search for people in distress at sea or learn at Seawatch to preserve people from drowning - they do the most natural thing in the world, what is not certain any more in 2019: to save human lives!

Im Anschluss an die Darbietung findet ein Publikumsgespräch mit Aktivist*innen statt.

Gefördert von ENGAGEMENT GLOBAL im Auftrag des BMZ, aus Mitteln des Kirchlichen Entwicklungsdienstes durch Brot für die Welt - Evangelischer Entwicklungsdienst, der Niedersächsischen Lotto-Sport-Stiftung, der Hellen Panke, aus Mitteln der Landesstelle für Entwicklungszusammenarbeit (LEZ) des Landes Berlin, Senatsverwaltung für Wirtschaft, Energie und Betriebe, des Landesprogramms „Demokratie, Vielfalt, Respekt. Gegen Rechtsextremismus, Rassismus und Antisemitismus“ aus Mitteln der Senatsverwaltung für Justiz, Verbraucherschutz und Antidiskriminierung und der Stiftung Do. Die Veranstaltenden behalten sich vor, von ihrem Hausrecht Gebrauch zu machen und Personen, die rechtsextremen Parteien oder Organisationen angehören, der rechtsextremen Szene zuzuordnen sind oder bereits in der Vergangenheit durch rassistische, nationalistische, antisemitische oder sonstige menschenverachtende Äußerungen in Erscheinung getreten sind, den Zutritt zur Veranstaltung zu verwehren oder von dieser auszuschließen.